

Erkältungs Tee

Gebrauchsinformation – Bitte sorgfältig lesen!

Bad Heilbrunner Erkältungs Tee Arzneitee mit Weidenrinde und Lindenblüten für Erwachsene

Was ist Bad Heilbrunner Erkältungs Tee und wofür wird er angewendet?

Bad Heilbrunner Erkältungs Tee ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei Erkältungskrankheiten.

Anwendungsgebiete:

Erkältungskrankheiten insbesondere fiebriger Art und mit Kopfschmerzen.

Was müssen Sie vor der Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee beachten?

Bad Heilbrunner Erkältungs Tee darf nicht eingenommen werden:

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Salicylate und gegen andere Entzündungshemmer/Antirheumatika;
- bei einer Neigung zu Allergien: Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Weidenrinde, Lindenblüten, oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind;
- bei spastischen Bronchitiden.
- bei aktivem peptischen Ulkus (Magengeschwür)
- im dritten Trimester einer Schwangerschaft
- bei Glucose-6-Phosphat-Dehydrogenase-Mangel (ererbte Enzymerkrankung)
- bei Kindern und Heranwachsenden unter 18 Jahren (Gefahr eines Reye-Syndrom)
- bei schweren Leber- und Nierenfunktionsstörungen bei Blutgerinnungsstörungen

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee ist erforderlich:

- Bei Beschwerden, die länger als 5 Tage anhalten, beim Auftreten von Atemnot, wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf. In diesen Fällen sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden.
- Wenn Fieber über 39 °C steigt, anhält oder mit starken Kopfschmerzen einhergeht oder wenn sich die Symptome während der Anwendung des Arzneimittels verschlimmern, sollte ein Arzt aufgesucht werden.
- Die gleichzeitige Anwendung mit Salicylaten und anderen Entzündungshemmern wird ohne ärztlichen Rat nicht empfohlen.
- Wenn sich die Symptome während der Anwendung des Arzneimittels verschlimmern, sollte ein Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultiert werden.

Bei Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee mit anderen Arzneimitteln:

Die von anderen Salicylaten bekannten Wechselwirkungen können auch bei der Anwendung von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee auftreten, insbesondere kann die Wirkung von Mitteln zur Senkung der Gerinnungsfähigkeit des Blutes (Antikoagulantien, z. B. Cumarin-Derivate und Heparin), das Risiko einer Magen-Darm-Blutung bei gleichzeitiger Behandlung mit Kortikoiden (z. B. Prednisolon) oder bei gleichzeitigem Alkoholkonsum, wie auch die Wirkung von einzunehmenden blutzuckersenkenden Medikamenten erhöht werden. Die Wirkung von Medikamenten zur Steigerung der Harnsäureausscheidung kann vermindert werden. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Die Anwendung während des ersten und zweiten Trimesters der Schwangerschaft und während der Stillzeit wird nicht empfohlen. Salicylate passieren die Plazenta und erscheinen in der Muttermilch. Im dritten Trimester der Schwangerschaft ist das Arzneimittel kontraindiziert.

Es liegen keine Daten zur Fruchtbarkeit vor.

Verkehrstüchtigkeit / Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wie ist Bad Heilbrunner Erkältungs Tee einzunehmen?

Nehmen Sie Bad Heilbrunner Erkältungs Tee immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Art der Anwendung:

Arzneitee zum Einnehmen nach Bereitung eines Teeaufgusses. Nehmen Sie 1 Filterbeutel aus der Verpackung. Übergießen Sie in einem geeigneten Gefäß den Filterbeutel mit 150 ml kaltem Wasser und erhitzen Sie den Inhalt bis zum Sieden. Decken Sie das Gefäß ab und lassen Sie den Tee 5–10 Minuten ziehen. Danach nehmen Sie den Beutel aus dem Gefäß.

Gebrauchsinformation – Bitte sorgfältig lesen!

Soweit nicht anders verordnet, trinken Erwachsene 5 mal täglich eine Tasse warmen, frisch zubereiteten Tee. Nach Geschmack süßen. Beachten Sie bitte die Hinweise unter „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee ist erforderlich“.

Dauer der Anwendung:

Im Zweifelsfall befragen Sie einen Arzt. Beachten Sie in jedem Fall die Angaben unter „Was müssen Sie vor der Anwendung von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee beachten?“ sowie unter „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung dieses Arzneimittels zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Bad Heilbrunner Erkältungs Tee eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie eine größere Menge von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee eingenommen haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie die Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee vergessen haben:

Wenn Sie zu wenig Bad Heilbrunner Erkältungs Tee genommen haben oder die Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungs Tee vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge ein, sondern fahren Sie mit der Einnahme, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort. Bei Fragen zur Klärung der Anwendung befragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Bad Heilbrunner Erkältungs Tee Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten

Häufig: weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten

Gelegentlich: weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten

Selten: weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten

Sehr selten: weniger als 1 von 10 000 Behandelten einschließlich Einzelfälle

Allergische Reaktionen wie Hautausschlag, Juckreiz, Urtikaria, Asthma, Exanthem und gastrointestinale Symptome wie Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen, Durchfall, Dyspepsie, Sodbrennen, können auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Wenn andere, oben nicht genannte Nebenwirkungen auftreten, sollte ein Arzt oder Apotheker konsultiert werden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Wie ist Bad Heilbrunner Erkältungs Tee aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren! Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und Umbeutel nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 30 °C und nur in der Originalpackung lagern, um den Inhalt vor Feuchtigkeit und Licht zu schützen.

WEITERE INFORMATIONEN

Was Bad Heilbrunner Erkältungs Tee enthält:

Ein Filterbeutel à 2,0 g enthält die Wirkstoffe: 1,2 g Weidenrinde, geschnitten, 0,4 g Lindenblüten, geschnitten. Die sonstigen Bestandteile: Süßholzwurzel, Holunderblüten, Mädesüßblüten, Wollblumen, Pfefferminzblätter, Kamillenblüten, Löwenzahnkraut, Pfingstrosenblüten, jeweils geschnitten.

Wie Bad Heilbrunner Erkältungs Tee aussieht und Inhalt der Packung:

Bad Heilbrunner Erkältungs Tee ist ein Arzneimittel und ist in Packungen mit 8 und 12 Filterbeuteln zu je 2,0 g Arzneitee erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:

Bad Heilbrunner Naturheilmittel GmbH & Co. KG
Am Krebsenbach 5–7, D-83670 Bad Heilbrunn
Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2025.

 **Bad Heilbrunner**